



»Unter Druck« – das neue Jahresmagazin des VDMB (Foto: VDMB).

VDMB GESCHÄFTSBERICHT ALS MAGAZIN

Die aktuellen wirtschaftlichen Herausforderungen der Unternehmen werden von der Publikation »Unter Druck – Starker Partner in turbulenten Zeiten« genauso beleuchtet wie wichtige Zukunftsfragen der gesamten Druck- und Medienbranche.

Die Druck- und Medienbranche ist kräftig unter Druck. Seit Jahren setzen sich die Unternehmen mit der wachsenden Konkurrenz digitaler Kanäle, immer größerer Auftragsvolatilität und dem harten Wettbewerb auseinander. Nun sehen sie sich weiteren schwierigen Herausforderungen gegenüber: Der zunehmende Fachkräftemangel macht der mittelständisch geprägten Druckbranche zu schaffen und obendrein haben die Betriebe mit deutlich

steigenden Preisen für Papier, Farben und Druckplatten zu kämpfen. Der Margendruck hat 2018 für viele Unternehmen noch einmal deutlich zugenommen. Kein Wunder, dass viele Betriebe vollauf damit beschäftigt sind, für eine auskömmliche Auslastung ihrer Produktion zu sorgen.

»Trotz der immensen Belastungen aus dem Tagesgeschäft muss der Unternehmer die wichtigen Weichenstellungen für die Zukunft seines Unternehmens im

Auge behalten. Deswegen wollen wir im völlig neu gestalteten Jahresbericht des VDMB nicht nur Themen wie Preissteigerungen, Nachwuchsgewinnung, Tarifreform und Fachkräftemangel beleuchten, sondern auch Zukunftsfragen und ihre Auswirkungen auf die Druck-



branche«, sagt **Holger Busch**, Hauptgeschäftsführer des VDMB. In der Publikation unter dem Titel »Unter Druck – Starker Part-

ner in turbulenten Zeiten« kommen renommierte Fachautoren zu Wort und äußern sich zu Themen wie der Digitalisierung der Wertschöpfungsketten, dem Einsatz künstlicher Intelligenz in der Druckproduktion, den Perspektiven von Druckindustrie 4.0, den Facetten des Online-Drucks oder der Kundenfokussierung für eine erfolgreiche Vertriebsarbeit von morgen. »In den Unternehmen der Druckindustrie ist viel Bewegung spürbar. Gerade in diesen bewegten Zeiten wollen wir ihnen als VDMB ein verlässlicher Partner sein«, so Busch.

Gedruckt wurde das Magazin auf Papieren von Gmund. Der VDMB setzt bei seinen wichtigsten Printprodukten bewusst auf Papier vom Tegernsee. Durch die gezielte Verwendung von neuen und innovativen Papieren zeigt der Verband mit diesen Refe-

renzprodukten, wie mit Papier die Wirkung eines Produktes deutlich gesteigert werden kann.

Gmund und der VDMB werden auch in Zukunft intensiv zusammenarbeiten, um die Vorteile hochwertiger Printprodukte aufzuzeigen. Dazu haben Florian Kohler, Inhaber Gmund Papier, und Holger Busch ihre Vereinbarung in Aschheim bei München erneuert. Gemeinsam werden beide Partner auch weiterhin interdisziplinär an der Neuausrichtung von hochwertigen Printmaterialien für die Printmedien der Zukunft arbeiten.

Die Publikation steht online als PDF zur Verfügung. Gedruckte Exemplare können per E-Mail bestellt werden.

› www.vdmb.de/downloads
› m.rappl@vdmb.de

